

Artikel für Schul-Feste, Vogelgeschossen und andere Belustigungen in grosser Auswahl.

Zeitschrift für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, etc.

Dresdner Nachrichten

Knaben-Anzüge! Grösste Auswahl, billigste Preise. Schlafrock-Meyer, Frauenstr. 8 u. 10.

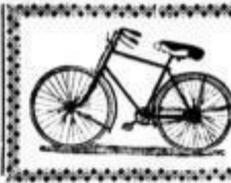
39. Jahrgang.

Dresden, 1894.

Das feinste Aroma hat gerösteter Kaffee! Hochster Extrakt! Max Thürmer, Dresden, Kaulbach-Strasse 18.

MATTONI'S GISSHÜBLER SAUERBRUNN

Haupt-Verlag in Dresden: MOHRENAPOTHEKE, WEIS & HENKE, KRONENAPOTHEKE.



H. Niedenführ Dresden, Wallstr. 14. Alleiniger Vertreter von Seidel & Naumann's Fahrrädern.

Dresden, Seestraße 5. - Berlin SW. - Hamburg. Dr. J. Schanz & Co. Patente

H. Kumpert, Dresden, Waisenhausstr. 15.

Neuheiten in allen Arten Hüten, Schirmen, Handschuhen, Stülpseu u.s.w. Schirmbezüge in 1-2 Stunden.

Nr. 200. Spiegel: Griechischer Staatsbankrott, Hofnachrichten, Zusammenhänge, Tauschverpflichtung, Föderation, Brief aus Schenningen, Nummerierter Neulandabend, Monte Concert, Gerichtsoverhandlungen, Tagesgeschichte. Donnerstag, 19. Juli.

Politik. Die griechische Finanzkrise ist durch die Weigerung des fernen Herrn Triptis, die Bedingungen der Bewilligung des Staatlichen Anleihens anzunehmen, zu einem vorläufigen unerwarteten Abbruch gelangt.

Die griechische Finanzkrise ist durch die Weigerung des fernen Herrn Triptis, die Bedingungen der Bewilligung des Staatlichen Anleihens anzunehmen, zu einem vorläufigen unerwarteten Abbruch gelangt.

Die griechische Finanzkrise ist durch die Weigerung des fernen Herrn Triptis, die Bedingungen der Bewilligung des Staatlichen Anleihens anzunehmen, zu einem vorläufigen unerwarteten Abbruch gelangt.

Wenn der Bericht des deutschen Schlichtungsausschusses noch die Hoffnung auspricht, dass trotz des Misserfolges der Verhandlungen den schwer geschädigten Gläubigern ihr Recht werden würde, so ist nicht recht einzusehen, auf welchem Wege diese Erwartung in Erfüllung gehen soll.

Wenn der Bericht des deutschen Schlichtungsausschusses noch die Hoffnung auspricht, dass trotz des Misserfolges der Verhandlungen den schwer geschädigten Gläubigern ihr Recht werden würde, so ist nicht recht einzusehen, auf welchem Wege diese Erwartung in Erfüllung gehen soll.

Wenn der Bericht des deutschen Schlichtungsausschusses noch die Hoffnung auspricht, dass trotz des Misserfolges der Verhandlungen den schwer geschädigten Gläubigern ihr Recht werden würde, so ist nicht recht einzusehen, auf welchem Wege diese Erwartung in Erfüllung gehen soll.

dem bankrotten Staatswesen den Nimbus einer gewissen Zahlungs-

Spind's... Dresdner Malerei-Gesellschaft...

schonen. Von Baureuth aus reiten die hohen Herrschaften über...

Dem Herrscher Meiselpaul in Albrecht II das Ritter...

Am Ende der Thermen in Chemnitz, Dresden und Leipzig...

Die deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft hat ein Preis...

großartigen Badeeinrichtungen und Hotels in großen, vornehmen...

Die deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft hat ein Preis...

Die deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft hat ein Preis...

— Abermals ist durch Herrn Dr. Richard Schmalz der „Paris-...

— Von der hiesigen Sparkasse werden, wie vielfach nicht hin...

— In Abtheilung des Dresden warb der seiner Zeit sehr bekannte...

— Eine Anzahl Reiteroffiziere der Infanterie oder Jäger, welche...

Die Deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft hat ein Preis...

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or index reference.

Arthur Ahlemann, Actuar
Maria Ahlemann geb. Haffe
 Vermählte.
 Dresden, den 17. Juli 1894.

Statt besonderer Meldung.
 Gestern Abend 7/12 Uhr schied mein geliebter Mann,
Herr Baumeister
Carl Victor Kretzschmar
 aus seinem arbeitsreichen Leben.
 Im Namen aller Hinterlassenen
Alwine Kretzschmar
 geb. Wilhelm.
 Postfach, den 18. Juli 1894.
 Die Beerdigung findet Freitag Vormittag 11 Uhr auf dem Friedhofe zu Postfach statt.

Hierdurch zur traurigen Nachricht, daß mein einziges liebste-
 geliebtes Kind
Martha
 fern von der Heimat seiner Mutter in die Ewigkeit nachfolgte.
 Dresden, den 18. Juli 1894.

Der tieftrauernde Vater
O. Neefe.

Hierdurch zeigen wir allen theilnehmenden lieben Verwandten und Freunden an, daß heute Vormittag 7/12 Uhr unser lieber, guter, treuherziger Vater, Bruder und Schwager,
Herr
Carl Friedrich Albin Taubert,
 Postsekretär a. D.,
 nach langem, schwerem Leiden in der Landesanstalt Hubertus-
 burg sanft verschieden ist.
 Dresden, den 18. Juli 1894.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Allen Verwandten und Freunden hierdurch die traurige Nach-
 richt, daß mein lieber Vater, Bruder und Schwager
 Herr **Verwerfs-Kassirer**
Carl Benno Moser
 Mittwoch früh 6 Uhr sanft im Herrn entschlafen ist.
Adolphine verw. Moser
 nebst Angehörigen.
 Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags 4 Uhr von
 der Parterrehalle des Lötzen Friedhofes aus statt.

Allen Verwandten und Freunden nur hierdurch die
 traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder, Schwager
 und Onkel, der Concertdirigier
Heinrich Eugen Zocher,
 ehemaliger Hofkapellmeister, vorgestern Abend in Kloische
 bei Dresden sanft verschieden ist.
 Die Beerdigung findet Freitag den 19. d.
 Nachmittags 4 Uhr auf dem Friedhofe zu Kloische von der
 Todtenhalle aus.
 Dresden, den 18. Juli 1894.
 Die trauernden Hinterlassenen.

In tiefster Trauer theile ich lieben Freunden und Bekannten
 den Hinschied meines liebstehenden Sohnes
Hermann
 mit. Er ging nach unvorhergesehenem, mit unansprechlicher Ge-
 sund ertragenem Leiden zum ewigen Frieden ein.
 Die Beerdigung findet im nächsten Morgen am Freitag Nach-
 mittags 4 Uhr von der Halle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.
 Der Theilnahme ihrer Freunde in solch herbem Seelenquälern
 hält sich versichert

Frau Ida verw. Langsch
 nebst Kindern.

Gestern früh 5 Uhr verschied sanft nach schwerem Leiden
 unter guter Gatte und Vater, der Wärtner
Rud. Ernst Bäßler
 im Alter von 77 Jahren. Dies zeigt hierdurch tiefbetrübt an
 die trauernde Gattin nebst Kind.
 Dresden, den 18. Juli 1894.
 Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 1/4 Uhr von
 der Halle des Lötzenfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.

Hiermit zur traurigen Nachricht, daß heute früh 8 Uhr unser
 guter Vater und Bruder, der
 Posthalter
Carl Arnold
 am Herzschlag sanft verschieden ist. Dies zeigt tiefbetrübt an
 Die tieftrauernden Hinterlassenen.
 Freiberg, Rudw. a. Rhein.
 Freiberg i. S., den 17. Juli 1894.
 Die Beerdigung findet Donnerstag den 19. d. M. statt.

Dank.

Besten Dank allen denen, die beim Selbige
 unserer lieben Tochter **Anna Zenker** mit Wort, That
 und reichen Blumenstrahl uns zu trösten suchten. Beson-
 deren Dank Herrn Bischoffsleichen Leichner für seine
 tröstlichen Worte am Grabe, den geachteten Jungfrauen
 und Freundinnen für die ehrende Begleitung zur letzten
 Ruhestätte.

Blasewitz, den 17. Juli 1894.

Die tieftrauernde
Familie Carl Zenker.

Beim Scheiden unserer theuren Mutter und Großmutter
Frau
Kunigunde verw. Reh
 geb. Raden

sind uns aus der Nähe und Ferne so viele Beweise der Theil-
 nahme zugegangen, daß es uns drängt, allen denen, die sich
 während ihres Krankenlagers so liebevoll um sie bemüht haben
 und sie im Tode noch durch Blumenstrahl und Begleitung zur
 letzten Ruhestätte erboten, unsern herzlichsten Dank auszusprechen.
 Innigen Dank auch der „Deutschen Heilstätte“ zu Blasewitz für
 treue Pflege, sowie Herrn Diakon's Thoma aus Blasewitz für die
 tiefgefühlte Grabrede und die Besuche am Krankenbette und
 Herrn Lehrer Müller in Blasewitz für den erhebbenden Gesang
 am Grabe. Dank auch den Mitgliefern der Kapelle des
 Victoria-Salons zu Dresden für die unerwartet schöne Trauermusik,
 womit sie unserer guten Mutter die letzte Ehre erwiesen.
 Du aber, heißgeliebte Mutter, schlafe in Frieden, bis wir uns
 wiedersehen.

Niederborsich, den 18. Juli 1894.

Die tiefbetrühten Hinterlassenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer theuren Entschlafenen
Frau Auguste Marie Galm
 geb. Erdmann

drängt es uns, für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme
 unsern tiefgefühlten Dank auszusprechen.
 Dresden, den 17. Juli 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung des Herrn
Louis Kaufmann
 findet Freitag Vormittag 10 Uhr auf dem
 äusseren katholischen Friedhofe statt.

Verloren + Gefunden.

Ein Stragen mit rothem Aste
 ist Sonntag v. Schandau
 nach den Schommeln ver-
 loren worden. Der ebl. Finder
 wird gebeten, selbigen in Dresden,
 Göltzstr. 26, post. abzugeben.

Gebr. Strankfedern

am Sonntag gefunden. Gegen
 Anzeigengebühr abzugeben im
 Sandbühnenstr. 2.
 Verloren Dienstag Abend vom
 Weissen Kirch die Wasseruhr
 eine gold. Damenuhr. Gegen
 Belohnung abzugeben. Schillerstr.

Gr. Volkspis entlaufen.

Bitte abzugeben. Volkspisstr. 8.
 Ein Kanarienvogel, nicht ganz
 gelb, entflohen. Gegen Bel.
 nebst abzugeben. Hauptstr. 8. 1.

Ein Hund,

gelber fetter Windhund, auf den
 Namen „Ruchel“ hörend, ab-
 handen gekommen. Nachricht
 über denselben wolle man ge-
 langen lassen an D. Weisbach
 in Vommrin.

Strümpfe

werden angekauft. Neue Strümpfe
 in Unterhosen nur Zeilergasse
 Nr. 14. Werthhaft in Waare.

**Unterrichts-
 Ankündigungen.**

Fleischer's Expedition:
 Wilsdrufferstr. 28. 2.
 Tafellieder, Gedichte,
 Psalme, Psalme, Festreden,
 Gesänge, Testamente,
 Kränze, Verträge, Briefe u.
 Rath in Rechtsachen!
 Discrete Anstalten.
 Paris seit 1861!

Tanz-

Unterricht Zahnsgasse 2.
 Altrenom. Institut.
 Privatstunden
 für alle Mundtänze u. Canzillen
 zu jeder Zeit.
 Jos. Bächschensch.

Gottschalks,

Schlossstr.
 Nr. 5.
 faunm., gewerbl. und amerikan.
 einf. u. dopp. Buchführ.,
 geprüf., best. eingeführt. Zeit.
 Tägl. Tag- u. Abendkurse in all.
 Handelsbuchf. (Wäg. Briefe).

Rackow,

Altmarkt 15.
 Unterricht für Erwachsene.
 Schönheitslehren:
 Frisuren, Frisuren,
 Frisuren, Frisuren, Frisuren u.
 Frisuren u. Frisuren. Prospekte gratis
 und franco.

Saloppe!

Kein Fremder verlaume,
 den schönsten
 Aussichtspunkt,
 „Die Saloppe“
 zu besuchen.

Pillnitzer Hof,
 an der Johannisstraße.
 Gutes billiges Mittagstisch.
 Biere 1. Qualitäten.
 Schattiger Garten. — Asphalt-
 Regelpark.
 Mittwoch und Sonnabend
Handion-Frei-Concert
Gasthaus Thüringer Hof
 17 Elbera 17.
 an der neuen Carolabrücke, der
 Präl. Teraise u. d. Dampf-
 schiffhalle gelegen. Billige
 Ueberrassungen, schöne Zimmer
 mit guten sauberen Betten von
 1 M. an; jedem Reisenden em-
 pfehlenwerth. **J. Fischer.**

Parkhotel
Weisser Hirsch
 bei Dresden

empfehle ich seine Fremdenzimmer
 in herrlicher ruhiger Lage, mitten
 im Garten. Hochfeine Küche,
 echt böhmisches, Münchner, Garm-
 schacher. Neu: das Panorama v.
 Abbazia. Besitzer **W. Würfel.**

Wo?
 sind diesmal die
feschesten
Sängerinnen
 auf der
Vogelwiese?

Goldner Stiesel, Dorna.
 Prachtv. Lindenblüthe.
 Schönster Aussichtspunkt
 in der Nähe Dresdens.
Oberer Gasthof,
Postwitz.
 Sonntag, den 22. Juli.
Grosses Sommerfest.

Alleinige Niederlage
 und Ausschank
 der echten
Döllnitzer
Gose

Gebrüder Hollack
 Königsbrückerstr. 94.
 Albrechtstr. 41
 und
 Königsbrückerstr. 10.
 Bei der bevorstehenden
Internationalen
Ausstellung
 kommt
**Döllnitzer-
 Ritterguts-
 Gose**

(Originalfüllung) am Aus-
 stellungsplatz
zum Ausschank.
Gebrüder Hollack,
 Dresden.
 Verkauft in Gebinden
 und Flaschen.
 Geehrte Herrschaften
 machen wir aufmerksam auf
 das unter den meisten
 groß. Plakaten angezeigte
Familien-Zelt
 Königsbrückerstr. 10.

Hotel
 und Luftkurort
**Victoria-
 Höhe,**

die Perle von Gohrisch,
 — ff. Restaurant, schöne Lage
 nächster Nähe Dresdens, para-
 dieische Aussicht über das
 ganze Elbthal, prächtige
 Höhenluft — empfiehlt seine
 Zimmer mit und ohne Pension,
 Gesellschaftszimmer und Cafe,
 Garten und Parkanlagen, sowie
 Weisen und Getränke in be-
 sonderer guter Qualität.
 Lebensverth f. Einheimische
 und Fremde.
Gasthaus und Restaurant
„San Remo“
 19 Schulgasse, 19.
 Großart. decorirt, fortwährende
 Production von Musikal. Num-
 meren, einzig in Dresden.
Anton Reidel.

Achtung!
 Allen Regern und Freunden
 werden **Stier's Wein** und
**Frühstücksbrot, Dresden-
 Neustadt,** Delikatessen, 7,
 allernächste Nähe der Neustädter
 Bahnhöfe, auf's Beste empfohlen.
Vorzügl. Weine.
 Aufmerksam Bedienung.
 Täglich
frische Erdbeerbowle.
Gasthof Gohrisch.
 Schönster Aussichtspunkt.
 Wo geben wir hin?

Trompeterstraße 11,
 da gibt es gut gekostete Biere
 und Weine.

Panorama
 von Constantinopel
 der Bosphorus,
 das goldne Horn,
 unentgeltliche Besichtigung in
 allen gebräut. Gärten gestattet.
 Ausschank der echten Original-
 Gose.
Hollaek's Restaurant,
 Albrechtstr. 41.

Neu! Neu!
 Renovirt.
Albin Voigt's
Wein-Stuben
 mit Ausschank
 Echt Bürgerlich
 Pilsner Bier
 7 Frauenstr. 7
 (Mitte der Altstadt)
 empfiehlt sich den geehrten
 Herren.
Regelbrüder
 einer geneigten
 Beachtung.
Weine preiswerth
 aus besten Weinbaugebieten.
 Angenehmer
 fähiger Aufenthalt.
 Telefon 1684.
 Renovirt.

Neu! Neu!
Restaurant
 z. **Johanneshof.**
 Empfehle meinen vorzüglichen
 Bismarck.
Mittagstisch
 von 12-3 Uhr, Couverts 75 Pf.
 und 1 M., sowie nach der Karte
 zu jeder Tageszeit in 1/2 und 1/3
 Portionen. — Gleichzeitig er-
 laube ich mir aufmerksam zu machen,
 daß ich nur Bier aus ersten
 Brauereien verzapfe, als:
Echt Münchner Löwenbräu,
ff. Bismarcker Lagerbier,
echt Culmbach von C. von
in Culmbach.
 Kochkunstscholl
Ferd. Franke, Restaurateur,
 Ecke Johannestrasse
 und Johann-Georgen-Allee.

Dresdener Nachrichten.
 Nr. 200. Seite 5. — Sonnabend, 19. Juli 1894

Jeder Deutsche sollte nur die Biere der einheimischen Brauereien trinken, wenn diese den von auswärts bezogenen Biere an Qualität nicht nachstehen. Man probire das **vorzuehliche**

Pilsner Bier

Der berühmte Brauhaus in Dresden, das seit Jahren in den verschiedensten Ländern den ersten Preis ausgegeben wurde.

Restaurant Strassburger Hof,
an der Hauptstraße und man wird sich überzeugen, das es den ersten Preis in jeder Hinsicht über alle anderen Biere und bedeutend billiger ist.

Pilsner Bier

Nicht nur den Studenten jeder Concerens, sondern auch und sollte überall ausgedrückt verlannt werden.
Ein Kenner.

Woritzburg.
Adam's Gasthof
Städtchem. 1. Rang.
Speisen der Saison.
Diners u. Souvers.
Zimmern u. Kuchentisch.

Achtung!
Kegelbrüder!
Otto Major's
Wein u. Weinhandlungen,
besonders in Hotel garni
und Garagen-Restaurant
„Zur Weinperle“
Marktstraße 50
(am neuen Hauptstr.)
Gut Holz!

Freund's Restaurant
16 Str. Friedrichstr. 10
16 Str. Friedrichstr. 10
16 Str. Friedrichstr. 10

Am Festplatz des VI. Deutsch. Bundeskegelfestes (Zoolog. Garten)

Ausdank des echten Münchner Bergbräu

(Gehr. Henninger)

gegenwärtig das vornehmste u. beliebteste Bräu-Erzeugnis Münchens.

Mit Keglergruß:
„Gut Holz!“

Ernst Kayser

(Festwirth).

Keglerheim.
Hochfeine Bahnen zu jeder Tageszeit.

Crystalhallen,

Scheffelstrasse 18,
originelles Lokal der Residenz.

empfehlen sich zum gütigen Besuch. Während des Regierendes werden zu jeder Zeit alle bewährten Musikwerke und Automaten in Verwendung gesetzt.

Als große Lebenswichtigkeit: Die Juchter, der gezähmte Qualänder, die Musikbeziehung u. m. Als große Neuheit: Die geheimnisvolle, erlegende Stimme, welche selbstständig Eier legt, verschiedenartig geformte Eier, eigenes Patent Nr. 5711. Welche gütigen und funktionell selbstständig, nicht wie andere wichtige Nachahmungen durch Drehung. Diese haben alle Leistungen, sowie ausserordentlichen, die den besten Automaten zu überlegen.

Achtungsvoll
E. P. Wieke.

Neubau!

Bären-Schänke,

Webergasse 27 u. 27b.

Eröffnet!

Sehenswerthe **Geweihsammlung.**

Welt-Restaurant

Société

(Concert-Abtheilung).
Aussicht des echten

Münchener Bergbräu

(Gehr. Henninger).

Stoff unerschöpflich, worauf meine hochgeachteten Keglerbrüder von nah und fern ganz besonders aufmerksam mache.
Mit Keglergruß „Gut Holz!“
Fritz Krüger.

12 Frauenstraße 12.

Noack's Restaurant,

früher Zuffert.

empfehlen sich die besten Biere, Lagerbier, Wittgenbier, sowie reichhaltige Spezialkarte zu jeder Tageszeit. Personal Stamm.

H. Kadner's Restaurant,

Wladimirstraße 2,
15 Min. vom Zoolog. Garten,
empfehlen sich die besten Biere.
Jeden Abend
musikal. Unterhaltung.
Sachkundig d. C.

Restaurant Immergrün,

Vauhanstraße Nr. 13.
Prachtvoller Gartenaussicht.
Gute Kegelbahn,
Gesellschafts-Zaal und Vereinszimmer.
Sachkundig v. W. Franke.

Gasthaus Stadt Meissen,

Webergasse 29.
Nächsten Freitag Schlachtfest in bekannter Weise. Um welche gleichzeitig acht Gutmacher und Lagerbier in 3 Litern. Um gütigen Besuch bitten
O. Wüstner.

Export-Bier-Brauerei

J. W. Reichel,

Culmbach,

Musterbrauerei,

empfehlen die geachteten Herren Gastwirthe von Dresden u. Umgegend diesen ausgezeichneten Stoff unter constanten Bedingungen.

Niederlage:
O. Haupe, Dresden,
Marktstraße 10.

Bahnhofs-Restaurant Weesenstein,

Touristen und Reisenden bestens empfohlen. Bekannt vorzügliche Verwaltung. Angehört
C. W. Schrödter.

Wer nach Dresden kommt oder am Plane ist, verlannt nicht im Zweifelsfall Thaly-Str. 11, 1. zu einer Zeit, welche der Jahreszeit angelehnt, gesunderhaltend und gesundmachend Speisen, Gerichte, Getränke, Kälteschalen, Suppen etc. Für Kaufleute, Anwaltschaft etc. (Werren und Tanten), welche nicht verreisen können, beachtete Kuratel.

Historischer Ausflugsplatz Finkenfang,

Maxen (Nägelthalbahn)

3 Stunden zu Fuß v. Dresden entfernt. Nachmittags-Partie, 100 Meter über d. Meeresspiegel gelegen, empfiehlt seine prachtvolle Fern- und Rundschau, wie selten in dieser Art.
Gute Fahrstraße.
Neuerbaute Ausspannung.

Restaurant z. schönen Aussicht,

Loschwitz.
Schönster Ausflugsort, Dresdens Umgegend. Prachtvolle Lindenallee.

Achtung. Kegelbrüder!

Rietscher's Wein- u. Frühstücksstuben

in ganz besonderem Maße bestens empfohlen.
Johannes Rietscher,
Nicolaisstr. 30 am Hauptplatz,
Nähe am Hauptplatz.
Bierbahn-Verbindungen.

Ortberg!

Entzückend schöner Ausflugsort. Großartiges Panorama. Direkt am See gelegen.
Carl Stmann.

PRIVAT-RESPRECHUNGEN

Punkt 8 Uhr letzte Uebg. vor den Ferien.

Orpheus.

Wanderabend

11. 3. Fr.

P. U. V.

Sonntag, den 22. Juli, Ausflug durch die Gegend nach dem Weichen Dörfchen. — Versammlung 2 Uhr auf dem Hauptplatz.
Der Vergnügungs-Ausschuss.

Flora.

Freitag, den 21. Juli, Excursion nach Woritzburg. Abfahrt vom Leipziger Bahnhof Nachm. 2 Uhr 5 Min.

Die Krankenunterstützungs- und Sterbekasse Eudolphus

(G. D., gegründet 1838)

nimmt jederzeit männliche wie weibl. Personen unter 50 Jahren, welche gesund und guten Rufes sind, in Dresden und den Nachbarorten wohnen, als Mitglieder auf. Die Kasse gewährt außer Kranken- und Sterbegeld Bergamntigungen bei Tode, Beistand u. dergl. Annahme und nähere Auskunft bei Herrn Kassamanager **H. Moritz,** Kauenstr. 15, 1. u. 2. und dem Vorstand **G. Müller,** Gauenstr. 12, 4.

Militär-Verein
S. S. Müller.
Dente Donnerstag Abend gesellige Versammlung im Feldschlösschen, wozu freundlich einladet
der Vorstand.

PROFAHRER-RENN-VEREIN DRESDEN STRIESEN.

Sonntag den 22. Juli
Grosses Radwettrennen auf unserer Rennbahn in Striesen. Sammt. Mitglieder haben freien Zutritt gen. die Her Rante. Zum Schluss: Großer Kampf über 200 Meter Distanz zwischen Reter und einigen Radfahrern 6 Minuten auf der anderen Seite der Rennbahn.
Der Vorstand.

DEUTSCHER RING

Sonntag den 22. Juli
8. gr. Radwettrennen auf der Rennbahn Striesen.
Der Fahrwart.

Verein für Gesundheitspflege u. arzneiliche Heilweise.

Freitag den 20. Juli:
Geistliche Zusammenkunft von 8 Uhr an im Garten des Vereins Volkswahl, Bahrtstr.

Allgemeiner Turn-Verein.

Dente Donnerstag, den 19. Juli, Abends 9 Uhr auf dem Vereinsplatze Ausgabe der Zeitschrift für Dresden.
Paul Unrath.

Grosses Sommerfest!

Sonntag den 22. Juli hält der Vereinungsverein 1. zu Klöbe im Gasthof „Schänke“ ein großes Sommerfest ab. Alle Gönner und Freunde des Vereins werden hierzu freundlich eingeladen.

Herzlicher Dank.

Allen den edlen Menschenfreunden, die mich in meiner größten Noth und Hilfsbedürftigkeit nach meiner erholten Aeschwung in so reichem Maße unterstützten, um nicht der bitteren Noth wiederum zum Opfer zu fallen, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank und tiefgefühltesten Dank mit dem Bewusstsein, möge Gott Ihnen Allen ein reiches Verarbeiten sein, was Sie an mir Unwürdigen gethan haben.
Franz Köhrbe.
11. 9. 2. 12. 1. 5. 13. 13. 5.

Paradiesgarten!
Hier liegt unter „Kollender“ auf bestem Posten.
1234 Jng verb. u. Birna gel. 2ml. ver. 1. 61. u. ht. D. 2. 1.

Hier freundlich gedachten Blumengruss herzlichsten Dank.
F. Z.

Sommer-Reisen

empfehlen sich der Abschluss einer Unfall-Versicherung. Die Unfall-Versicherungs-Agenzien-Gesellschaft „Aranta“ in Dresden nicht sofort ohne weitere Formalitäten Versicherungscheine auf längere oder längere Zeit gegen alle Unfälle während der Dauer einer Reise (vom Verlassen des Wohnortes bis zur Rückkehr) ab.
Es kosten 1. B. je 20000 M. für den Todes- u. Invaliditätsfall
auf 8 Tage 600 M.,
auf 15 Tage 750 M.,
auf 4 Wochen 975 M.,
auf 6 Wochen 1200 M.

Außerdem sind für einjährige Reisen zu haben
Reise-Unfall-Versicherungs-Scheine
über je 2000 M. für 10 Wt. über je 10000 M. für 50 Wt. durch die auf den Bahnhöfen aufgestellten Automaten, sowie bei der Direction bzw. deren General-Agent Herren **Beyer & Mössner,** Dresden, Wettinerstraße 10, sowie dem „Invalidendank für Sachsen“, Dresden, Zootstraße 6, 1. und den durch Postate kenntlich gemachten Verkaufsstellen.

Der Kreuzthurm

wird zum Besuch empfohlen.

Foy!

Viel Geld

erhalte ich dadurch, das ich meinen Namen verleihe an Kleiderstoffen, wie in dem allernäheren Verwandtschaft von **Robert Böhme jr.,** am Hauptplatz 16, Gehäns der Leipzigerstrasse, einlaufe. Dabei ist ein auch höher, nicht übersehbar zu werden, und bekomme ich bei einer enormen Anzahl die billigen Preise, so das ich mich gedungen habe, meinen Verwandten, welche auch gern waren möchten, diese wirklich billige Einkaufsquelle gerade jetzt in Bezug der Jubiläumsfeier auf's Beste zu empfehlen.
A. B.

Keine grauen Haare mehr.

Jedermann kann sich selbst blond, braun oder schwarz färben. 4 Wochen anhaltend, höchst unachdlich, das Färbemittel, nur echt zu haben bei **H. Freiseben,** Auenstr. 11, gegenüber der Wettiner- u. Auenstr.

Wer seine Uhr

gut und billig reparirt haben will, besuche sich in **Oehme, Weiskopff,** Weiskopffgasse. Preisangabe vorher. Neue Uhren sehr billig.
H. H.

Reiseförbe

mit und ohne Eisenbestand kann man auf und zwischen bei **H. Rittig,** Friedrichstr. 10, Altmarkt, Gehäns d. Leipzigerstrasse, befindet sich das unter dem Namen

Schürzen-Gesellschaft

bekannte Special-Gesellschaft von **Robert Böhme,** Umherziehende Annehmlichkeit von Damen und Kinderdauern, welche jederzeit ein willkommenes Geschenk oder Geburts-tagesgeschenk sind. Der Bestand hat veranlaßt, die Preise zu senken. **Auguste R.**
Schon im Jahre

1880

wendeten wir uns mit Vorliebe an Frau Johanna Kubinski, Qualificstraße 22, wenn wir Jubiläumsgeschenke sein wollten oder Jahre recht gut, schön und dauerhaft zubereiten lassen wollten, und noch heute 1891 ist es dies so: wir empfehlen als reichhaltige Jubiläumsgeschenke nun Frau **Kubinski.**

Viele Damen.
Herren- u. Knabenanzüge
sowie Buchstabe u. Arbeitszeug, Aehnliche Sachen in allen Größen bietet zu billigen Preisen das Kleider-Ragazin **G. Lambert,** große Kirchstraße Nr. 4. **M. G.**

Unvergleichlich

große Auswahl von **Unterrocken** findet man in dem allernäheren Verwandtschaft von **Robert Böhme,** Altmarkt, Ecke der Zootberggasse, da dort in Folge eigener Bemühungen und des großen Umfanges wegen sehr billige zu **Engros-Preisen** verkauft werden. Jedem kann ich empfehlen, sich die mit solcher Auswahl versehenen Schränke zu beichtigen, denn bei den sauber und geschmackvoll gearbeiteten Hüllen bedarf es wirklich gar keiner Beklame.
Frau Louise K.
Achtung.

Allen Ansehenden wird das Schilfwerkzeug, **Brumme**, Straße 5 bestens empfohlen. **H.**

Blousen

in allen denkbaren Größen und Größen sind ich bei **Robert Böhme, Altmarkt, Gehäns der Zootberggasse,** Dresden werden 1. m. m. 1. e. **Blousen** in eigenen Arbeits-Atelier sauber und gut angefertigt. Bestellung nach Maß in längster Zeit. **Marie W.**

Kämme, Spiegel

und Bürsten aller Art, nur beste Waare, zu bill. Preisen. **Georg Schmitt,** Leipzigerstrasse 2, in der Nähe der Hauptstr. bei **A. H. Theising jr.,** Marienstr. u. Antonstr. 15. **H.**

Bruchleidenden

sind das Bandagengeschäft **H. Form.** **Vöhrer,** Trompetenstr. 13, bestens zu empfehlen. **H. W.**

Biel billiger

sind jetzt infolge der vorgerückten Saison sämtliche Artikel der **Damen-Confecction** im Damen- und Mädchen-Wäsche, Wagnis von **Franz Herig,** Wettinerstraße 2 (2. Haus rechts vom Postplatz aus, Hotel Gebrüder). **D. K.**

Nur noch bis Ende August findet wegen Todesfalls ein **Umsverkauf** sämtlicher Uhren zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei **G. Breit,** Freibergerplatz 21, statt. Man lauft dort sehr gut u. bill. **P. L.**

Altes Gold

und Silber, Uhren, sowie Münzen u. Medaillen lauft der **Juwelier Franz von Schlechtmer,** Leipzigerstr. 21, neben Hotel Blumenhof. **H.**

Das Uhren-Geschäft

von **P. Stuckart,** Uhrmachermeister, Hauptstr. 9 (an der Kreuzstr.) kann auf's Beste empfohlen werden. **J. H.**

Alma,

feine, milde 6 Wt. Cigarre, unvergleichlich preiswerth, zu haben bei **A. E. Simon,** Geiselsstr. 45, Ecke Villingerstr. kann ich jedem Raucher sehr empfehlen. **Z.**

Die letzten Jaquettes

zu jedem nur annehmlich. Briefe **Neustädter Wäsche-Abtheilung** (Neustadt, Geiselsstr. 11). **S. A.**

Elise Reichhold,

Jahresheften, Preisliste 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Keglerbrüder!

lernt Roversfahren im Dresden Hauptplatz, Institut Lindenstr. 22. **L.**

Reiseförbe

kauf man gut u. billig Steinplan 4, bei **G. Wehe, O.**

Reiseförbe

kauf man gut u. billig Steinplan 4, bei **G. Wehe, O.**

Hausfrauen

wenden auf die wichtigsten Wachstuchdamastdecken zum Schönen der Tischdecken aufmerksam gemacht. In allen Größen vorräthig. **Schöfergasse 7** beim **Wachstuch-Müller, R. D.**

Hängematten

kauf man gut und billig in der Zeitungs-Anstalt u. Hängematten-Gesellschaft, Leipzigerstr. 25. **E.**

Clichés, die in

Confecction hergestellt, erfinden nach Ablauf derselben bald abholen zu lassen, von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr. **Erw. v. Dresden, Nachr.**

Theater, Concerte, 19. Juli

Opern-Theater: „Amalthea“, Operette v. 1. Bis um 8. Juli beim **Königliche Hoftheater** geschlossen.

Residenz-Theater, (Auenstr. 3, Nr. 3202.) 20. 8. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Restaurant z. Herzogin Garten
 Ecke Ostra-Allee und in der Herzogin Garten.
Heute großes Garten-Frei-Concert.
 Achtungsvoll C. Reischke.

Münchener Hof

Dresden-A., Kreuzstr. 21. T.A. III. 3495.

Hôtel und Concerthaus.

Großes Concert der Bayr. Singvögel.

Näh. die Anschlagtafel. Um zahlreich. Besuch bittet G. Martin.
 Wer in Dresden gut u. billig wohnen will, wohne im Münchner
 Hof. Comfort. Zimmer v. 1,25-2 Mk. mit Concertplätzchen.

Halt! Wohin?

Heute Alle zu unserem Negebruder
im Restaurant zur goldenen Quelle,
 Wettinerstraße 16b, Ecke Grünstraße.

Mit Negebruder „Gut Gold“ Karl Jacob.
 Da ich mein Lokal auch des Nachts geöffnet halte, verleihe
 ein Stoebruder mich zu besuchen.

Gasthof zum alten Kloster
in Leubnitz.

Zu meinem heute Donnerstag stattfindenden

Gesellschafts-Vogelschiessen,

verbunden mit **Garten-Concert** und darauf folgendem **Ball.**
 Erlaube ich mir, werthe Gönner und Freunde höflichst einzuladen.
 Achtungsvoll J. Weiss.

Herrnhofsstraße Nr. 407. Amt III.

Prunksäle

Lindengarten-Arsenal,
 Königsbrückerstrasse 121.

Heute

großes Vogelschießen.

Alle meine Verehrten, Freunde und Bekannten, welche ich
 mit Einladungen zu meinem Vogelschießen überleben haben sollte,
 erlaube ich mir hiermit einzuladen.
 Anfang 1 Uhr.

Achtungsvoll Adolf Fritsch.

Lutschüber Mühle

von Köthitz aus durch den romantischen Grund oder auf der
 Chaussee nach Bonnwitz in 5 Minuten zu erreichen
 höchlich schön gelegen, hält sich den geübten Verehrten und Ge-
 sellschaften bestens empfohlen.

Saal mit gutem Flügel.

ii. Kaffee und selbstgebackener Kuchen.

Achtungsvoll Oskar Oeger.

Bahnhofsrestaurant
Coswig.

Zu meinem
heute Donnerstag den 19. Juli a. e.
 stattfindenden

Einzugsschmaus

erlaube ich mir hiermit höflichst einzuladen.

Achtungsvoll Carl Wänig.

Brause-Müller's

Kreuzstraße 11. Concerthaus. Kreuzstraße 11.

Heute gr. humoristisches Gesangs-Concert
 und Specialitäten-Vorstellung.

Anfang 6 Uhr. Achtungsvoll H. Brause-Müller.

Boulevard,

Kreuzkirche 7 u. Friedrichs-Allee.

Heute Fortsch. u. Schluf. d. humor. Gesangs-Concerts.

Achtungsvoll Emma Bern. Richter.

Waldschänke

„Driesnitzbad“.

Heute Donnerstag

Vogelschiessen

mit großem Garten-Frei-Concert. Anfang 4 Uhr.

Achtungsvoll M. Lorenz Jr.

Maierei im Köhnitzgrund.

Mittwoch den 25. Juli

Schweinsprämien-Vogelschießen

verbunden mit **Frei-Concert.** Abends **Feuerwerk,** wobei
 der Köhnitzgrund demallich erleuchtet wird.

Achtungsvoll W. Michael.



Sonntag den 22. Juli grosses

Rad-Wettrennen

auf d. Saksay'schen Rennbahn, Striesen, Südt. Prinz.

8 grosse Rennen.

Einmutterungsfahrer 2000 Mt.
 Hochrad-Schnapphaken 2000 Mt.
 Niedrigrad-Meisterchaft
 von Sachsen, 5000 Meter.
 Al. Liebenaufm. Berg 2000 Mt.
 Hochradfahren u. Berg 2000 Mt.
 Niedrigrad-Schnapphaken 2000 Mt.
 Hr. Liebermann, da. 2000 Mt.
 Anfang präcise 4 Uhr. Einlauf 1/3 Uhr.

Großer Kampf
 zwischen Reiter und
 einigen Radfahrern
 über 2000 Mt., 6 Runden.
 Geleitet von
Mr. Harris Wood.

Preise der Plätze:
 Vogensitz an der Kasse Mk. 2.—, im Vorverkauf Mk. 2.—
 I. Tribune „ „ 1,50, „ „ 1,25
 II. „ „ „ 1,25, „ „ 1,—
 Sattelplatz „ „ 1,50, „ „ 1,25
 Gartenstuhl „ „ —,75, „ „ —,50
 Stehplatz „ „ —,50, „ „ —,40
 Eintrittskarten können im Vorverkauf an den
 benannten Verkaufsstellen (siehe Plakatsäulen) ent-
 nommen werden.
 Sattelplatzkarten für Militär an der Kasse 50 Pf.
 Hauptbezirk Dresden d. D. R.-B.

Restaur. Palästina,

14 Schloßstraße 14.

Heute

Großes humoristisches
Gesangs-Concert,

sowie Auftreten der zwei schneidigen Komiker Herren
Barth und Kiessling.

Anfang täglich punkt 4 Uhr.

Biere und Speisen wie bekannt hochsein.

Achtungsvoll Heinrich Miertschke.

Saloppe.

Das heute Abend

zu Ehren der Kegler

stattfindende

Feuerwerk und die Belouchung
der Elbgelände

sieht man am Besten von der

Saloppe!

NB. Heute von 4-10 Uhr

Concert!

Eintritt frei! Achtungsvoll Rob. Schröter.

„Neuen Palais de Saxe“

WEIN-RESTAURANT, Neumarkt Nr. 9.

DINERS von Mk. 1,50 an

Soupers von Mk. 2.— an

Günstige Abonnementsbedingungen. 1 Flacon Tischwein 20 Pf.

Paradies-Garten

Sichertnik.

Empfehlenswerther Naturpark in nächster Nähe Dresden.
 10 Min. von der Endstation der Pferdebahnlinie Theaterplatz-
 Schnorrtstraße. 30 Min. südlich vom Großen u. Zoolog. Garten.

Großartiges Panorama über das ganze
Elbthal und die sächs. Schweiz.

Gedähter schattiger Garten, sowie sehr schöner Ball-Saal.
 Altrenommierte gute Bewirthung.

Achtungsvoll L. Heide.

Dr. Brehmer's Heilanstalt

für Lungenkranke,

Goerbersdorf i. Schlesien.

Chefarzt: Dr. Achtermann, Schüler Brehmer's.
 Sommer- und Winter-Kur. Beste Resultate. Wohnung und
 Pension (incl. Arzt, Bedienung, Bäder, Douchen, Milch, Geheir.)
 schon für 150 Mt. monatl. 30. Prospekte kostenfrei durch
 die Verwaltung.

Julius Rüster's Restaurant
Dresdner Nachrichten-Passage

von Marienstraße zu Am See.

Bei meinem Austritte aus dem von mir mit
 gelübten Restaurant sage ich meinen Freunden und
 Gönnern für ihr bisher. mit so reichem Wohl-
 wilen Wohlwollen meinen innigsten Dank und bitte
 dieselbe auch auf meinen Nachfolger

Herrn Alfred Ancke

übertragen zu wollen.

Dresden, den 17. Juli 1894.

Die Nachachtung
Julius Rüster.

Auf Nachtrickes höflichst beruhigend, bitte ich
 meine Freunde, Gönner und Nachbarn, haben freund-
 licher Notiz zu nehmen, daß ich mit bestem Zuge das

Restaurant

Dresdner Nachrichten-Passage

fastlich übernommen habe.

Mein einziges Bestreben wird sein, meine
 verehrten Gäste auf das Beste zu empfangen.

Zum Ausklang bringe ich mir meine **erster**

Brauereien, als:

Culmbacher Exportbier 1. Gültigkeit, **Wald-
 Spatenbier** (Schlitz), **Erbsenbier**, **Markbier**,
Dresdner Heilenerbier u. **Sächsisch-
 Einfach** u. **Leipzig**, **Leipzig**,
u. Weine.

Vorzüglliche kalte Küche zu kleinen Preisen.
 Um geneigte Berücksichtigung bittend, zeichnet mit
 Hochachtung

Dresden, den 17. Juli 1894.

Alfred Ancke.

Restaurant Dresdner Nachrichten-Passage.

Pferde.

Ein Paar sehr hochsehr, braune Stute, Blaugenige, Wallachen,
 17 1/2 Ctm. hoch, aus dem besten norw. Blut! Das eine vom
 Herten, für Herrschaften oder Landwirthschaft, lammt, mit und
 scharf zu verkaufen. **Vaubergs, Mittelweg 1. Eschmann.**

**Dermatol-
 Streupulver**

*Das beste Mittel
 gegen Wundsein.*

Dargestellt von den Dächler Farbwerken kauft man in den
 Apotheken u. A. in Johannes-Apothek, Dipoldistadterplatz 5,
 Pal. Sächs. Hofapotheke, am Georgenthor, Mohren-Apotheke,
 Birnickerplatz, Löwen-Apotheke, Wilsdrufferstr. 1, in Schachteln
 a 45 Pf., 70 Pf. und Mt. 1.15.

Gegen Magenleiden!

Wirdlich empfohlen und durch zahlreiche Dankschreiben
 glückl. Geheilte bezeugt, ist der nach dem Recepte eines
 indischen Arztes hergestellte

Indische Abdominalrestaurator,

das vorzüglichste, nie-
 mals veraltende Mittel
 gegen alle, selbst die
 hartnäckigsten, langjäh-
 rigen Magenleiden,
 Verdauungs- u. Schar-
 rothbalbeschwerden.
 Zu näherr, nur brief-
 licher, Auskünfte er-
 gen bereit.

Vor dem Gebrauche
 magenkräftig, von den
 Fertigen aufgeben.

Fritz Hering,

Ravatus, Dresden-Zricien.

Nachtrick, ebenfalls
 von Hrn. Schwerer,
 Seiden geheilt.

Strümpfe billiger!

Herrenstrümpfe, um damit zu räumen, ver-
 kauft das

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2,

früher 30, 55, 80, 100 Pfennige,

jetzt 20, 35, 50, 70 Pfennige,

soweit der Vorrath reicht

Gute fehlerfreie Waare.

Für jeden Haushalt

Küchen-Einrichtungen

mit Küchensmöbel

Gebr. Eberstein

Altenmarkt

Gandwagen zu kaufen geüht, Fischen, Mühlische Kumpfbewanne,
 Walfische 3. p. 1. Mühlische Kumpfbewanne,
 Mühlische Kumpfbewanne, Mühlische Kumpfbewanne,
 Mühlische Kumpfbewanne, Mühlische Kumpfbewanne.

Dresdener Nachrichten.
 Nr. 200. Seite 7. Sonntag, 19. Juli 1894

Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Täglich Concert

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.

Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten.

Heute Donnerstag den 19. Juli 1894

Großes Extra-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächsischen Regiments Nr. 101 unter Leitung ihres Dirigenten

L. Schröder

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Heute Abend im Deutschen Gedenken an die Kriegsjahre 1870-71. großes Schlachtenpotpourri von Zaro, unter Mitwirkung eines Tambours u. Hornisten unter. Zum Schluss bengalische Beleuchtung des ganzen Establishments.

Abonnementsbillets 2 Mk. haben Gültigkeit und sind in der 1. Klasse zu verwenden zu haben.

Vorgen Freitag

Doppel- u. Monstre-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächsischen 10. Infanterie-Regiments Nr. 101 unter Leitung ihres Dirigenten

M. Schott und G. Keil.

Anfang 7 Uhr.



Helbig's Etablissement.

Heute Donnerstag
Großes volkstümliches Concert
von der volkstümlichen Kapelle des Königl. Sächsischen Grenadier-Regiments Nr. 100 unter Leitung ihres Dirigenten
A. Schubert.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 11 Uhr.
Abonnementsbillets an den bekannten Verkaufsstellen.

Feldschlößchen.

Heute gr. Militär-Concert

von der Kapelle des R. S. Jäger-Bat. Nr. 13.

Leitung: **H. Röpenack.**

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Abonnementsbillets 5 Stück 1 Mk. sowie Vereinskarten sind an der Kasse zu haben.
Ankunft vorzügliche Bewirtung. Prachtvolle Gärten mit elektrischer Beleuchtung.
Besuchsanmeldung, 10 Pf. Strafe, nach allen Richtungen bis Nachts 12 Uhr.
Hochachtungsvoll **Otto Schelbe.**

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Schiller-Garten, Blasewitz.

Heute Donnerstag den 19. Juli

Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des (Leib-) Grenadier-Regts. 100.

Direction: **O. Herrmann.**

Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnementsbillets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. sind in den bekannten Verkaufsstellen und an der Kasse zu haben.

Große Wirthschaft im Kgl. Großen Garten.

Täglich Concert

von der 30 Mann starken Kapelle unter Leitung des Musikdirektors **Heinr. A. Wentscher.**

Anfang 5 Uhr. Eintritt 10 Pf. Erwerbent **H. Müller.**

Ein vorzügliches **Schwertboot** ist zu verkaufen.
Steenbock, Rostock i. M.

Protector: Se. Maj. König Albert von Sachsen.
Erzgebirgische Gewerbe- und Industrie-Ausstellung
Freiberg i. S. bis Mitte August 1894.
Größte Landesheil-Ausstellung in Deutschland mit Sonder-Abtheilung für Berg- u. Hüttenwesen.
Täglich Concerte. Besondere Beförderung durch elektr. Grubenbahn. Elektr. beleuchtete buntfarbige Wasserfälle.
Sonntags und Donnerstags abends Sonderzug von Freiberg nach Dresden. Abf. von Freiberg 11 Uhr abends.

VI. Deutsches Bundeskegeln zu Dresden

vom 14.-19. Juli cr.
Festplatz: Zoologischer Garten.
Donnerstag den 19. Juli c.
früh präcis 7 Uhr:

Dampfschiff-Fahrt

unter Aufsichtnahme nach der Sächsischen Schiffschiffahrt mit am 19. Juli cr. Abfahrt vom Landungsplatze unterhalb der Brühl'schen Terrasse. Rückfahrt von Könnigsbrunn präcis 7 Uhr. von Könnigsbrunn 8 Uhr und von Sebnitz 9 Uhr. Besuchs der auf der Dampfbohrer sehr ansehnlichen Gärten von Sebnitz, Könnigsbrunn und Könnigsbrunn aus neue Anstalten.

Höhenbeleuchtung. Auf dem Festplatze

von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr Tages-Beleuchtung. Seelen. Bis 12 Uhr Preis-Vertheilung am Abendtempel.
Eintritt 50 Pf. Kinder 10 Pf.
Abends 7 Uhr

Concert auf dem Lincke'schen Bade

von der Kapelle des R. S. Garde-Reiter-Regiments unter Leitung des Herrn Stadtmusiker **Stoek.**

Abschieds-Commers.

Freier Eintritt für Festbesucher und Inhaber von Lokal-Verkaufsstellen 1894. Eintritt 50 Pf.
Der Gesamt-Fest-Vorstand.

Weißer Adler, Coschwig.

Donnerstag, am 19. Juli.
Großes Schott-Concert
Richard Wagner's Festkörnungen.
Kapelle des Königl. Sächs. Reg. „Prinz Ludwig“.
Direction: Herr Kap. Wagner, Musikdirector **M. Schott.**
Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Hotel Demnitz, Loschwitz.

Heute Donnerstag, den 19. Juli 1894

Großes Concert

der sieben aus Neapel eingetroffenen Italienischen Concert-Gesellschaft **Compagnia Pompeji,**
9 Personen in italienischer Tracht.
Director: **Raffaele Vacca aus Neapel.**
Eintritt frei. Anfang 5 Uhr. Programm 10 Pf.
Der ununterbrochen Witterung hat das Concert im Saale statt.

Palast-Restaurant,

Dresden-A., Ferdinand-Strasse 4.
Täglich von 4-7 Uhr und 8-11 Uhr

Concerte

des Musikdirectors **Eduard Wilhelm Strauss** aus Wien mit seiner Kapelle.
Eintritt frei.
Programm 10 Pf. Kleberbiter Platz 30 Pf. Logenplatz 50 Pf. **C. Thamm.**

Stadt-Park.

19 Große Weißnerstraße 19.
Heute grosses Abend-Concert,
ausgeführt von der 1. Sächsischen uniformirten Musik-Kapelle aus Dresden-Strießen.
Direction: **Jean Spüring,** Musikdirector.
Anfang 10 Uhr. Eintritt frei.
Hochachtungsvoll **J. Spiegler.**
Täglich Abendglücken u. Spritzen der Wunderfontaine.

Germania-Panorama

Albrechtstr. 41.
Im Villard-Salon die Aka-Zierrinnen, Zovpländer, Zuhelt und Wabebe im Zoologischen Garten.
Unentgeltliche Besichtigung für gebete Gäste.

Hollack's Restaurant,

Albrechtstraße 41.

Stadt Kirchberg.

Heute (Abschieds-Vorstellung)
humorist. Gesangs-Concerts.
Auftreten 4 feider Damen, 4 Herren und des größten Mimikers der Gegenwart.
Hochachtungsvoll **Emil Heinrich.**
Musiker-Vorliebe - Pianisten-Geim.

Erste Stehbierhalle

à la Aschinger in Berlin
ist eröffnet:
Scheffelstraße 19, Feen-Palast.
Heute
Richard Merker-Abend.
Wer nicht lachen will, der muß.
Anfang 4 Uhr. Eintritt nur 10 Pf.
Hochachtungsvoll **Ehrhard Krause.**

Hotel Duttler, Strehlen.

Neu! Neu! Neu! Neu!
Täglich zwei Concerte
von Nachmittags 4-7 Uhr u. von 8-11 Uhr Abds.
von der
Original Wiener Damen-Kapelle **Edelweiß,**
Direction: **Fr. Schmoltner.**
Eintritt frei. Programm 10 Pf.
Hochachtungsvoll **G. Duttler.**

Welt-Restaurant Societé

Dresden-A., Waisenhausstrasse 18.
Grösstes Speise-Etablissement der Residenz.
Zum Kegler-Fest
beim Regelbruder Fritz Krüger.
In den hinteren prachtvoll decorirten Localitäten
Neue Theater-Bühne.
Täglich
2 große Künstler-Concerte.
Auftreten der Wiener Soubrette **Fr. Eugenie von Mick-Dalma,** sowie des Gesangshumoristen und Komikers **Herrn C. Kalle.**
Ausgewähltes Programm.
Anfang 4 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Bacchus-Grotte: Weisswein 5 Dopp. 30 Pf. Rothwein 5 Dopp. 30 Pf.

Ein eiserner Sparherd | Pneumatic-Rover,
ist zu verkaufen in der Meiseler fast neu, für 200 Mk. zu verkaufen im Rohrbau. Am See 20, 4.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.
Erscheinet Vorm. 10-12. Nachm. 6-7.
Besitzer und Drucker: **Liesch & Holchardt** in Dresden.
Die Verantwortlichkeit für das Erscheinen der Ausgaben an den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geteilt.
Das heutige Blatt enthält einsch. Börsen- u. Fremdenblatt 22 Seiten

Sommerfest, 19. Juli 1894, Seite 2, III.

Cerelles und Säckliches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Die Stelle des zweiten Stadtkommissars bei dem hiesigen Hochbauamt, welche mit 4500 Mk. Jahresgehalt und Anwartschaft auf 3 Dienstjahrezulagen von 1400 Mk. nach je fünfjähriger Dienstzeit, sowie Pensionberechtigung ausgestattet ist, soll vom 1. November ds. J. ab auswärts besetzt werden. Anmeldungen sind bis zum 31. Juli ds. J. bei dem hiesigen Hochbauamt hier, an der Kreuzstraße 6, I. Etg., einzureichen. Bei dem Hohen wurden in Pflicht genommen: Dr. med. Christian Georg Schmorl als Professor beim Stadtkrankenhaus; Christian August Bernhard Hahn als Betriebsinspektor bei der Heister Gasfabrik; Friedrich Richard Böhm als Stadtkommissar beim Hochbauamt; Kurt Richard Blumer als Baumeister; Bernhard Lehmann als Expedient bei der Sparkasse.

Zur Ausstattung unserer dreijährigen Ferienkolonien fanden Herr Postsekretär Rudolf Böppe 12 Mädchen und 6 Jaden, die Anna Pflanzner und Kocher Baalstraße 13, 20 Paar neue Sandbühnen. Am Dienstag erfolgte die übliche Säugung der Kinder, morgen Freitag findet die Gekrümmterung und am Sonnabend die Abreise statt.

Am Freitag der Sonntagverordneten Abtheilung der Kunstschule in Bern, sowie der Direction der Bernischen Museen besuchte dieser Tage ein Herr aus Dresden, um für obige Anstalten entsprechende Kunstgegenstände (Bücher und Kunstgegenstände) anzufordern. Im dem Katalog des Kunst-Verkaufers Friedrich Bachmann in der Schloßstraße fand derselbe eine ziemlich große Sammlung für seinen Zweck besonders geeigneter Stücke, die er für das Berner Kunstgewerbe Museum ankaupte und die in den nächsten Tagen dorthin zum Versand kommen. Herr Friedrich Bachmann bietet in seinen Verkaufskatalogen auch wirklich eine sehr werthvolle Auswahl vorzüglich deutscher und ausländischer kunstgewerblicher Arbeiten, Zelen- und Silberarbeiten v. bei nächsten Freitag. Spezialitäten der Kunst und bekanntlich auch: Kunst- und Gelegenheitsarbeiten, Ehrengaben, Diplome etc.

— In einem kleinen hübsch ausgestatteten Buchlein, betitelt: Neue Wetter-Verhältnisse für die Monate Juli — Dezember 1894 (Herausg. von Prof. Dr. H. H. Müller, Berlin) sind zum ersten Male die Wetterprognosen für die verbleibenden Monate dieses Jahres zusammengestellt. Der Herausgeber, ein unermüdlicher Kenner des Wetterwesens, macht es bezeichnend, daß dieser der weiteren Entfaltung nach des Wetteres für die kommende Zeit mit erhöhter Genauigkeit entgegen tritt. Die Prognosen des Herausgebers dürften daher in den nächsten Monaten ein besonderes Interesse beanspruchen.

Das No. 2. Lagerbataillon No. 13 wird in der Zeit vom 19. bis 25. d. M. großer Geschichtsaufübungen auf dem Geschichtsbücherei-Komplex abgehalten.

Am vergangenen Sonntag wurde am Dienstag eine bairische Militärkapelle, die sich eines ausgezeichneten Rufes erfreut, die sogenannte Schottische Kapelle. Man hatte einen trefflich gelungenen musikalischen Abend, die Leitung der Kapelle von Herrn... und konnte sich erreichen an dem weichen Klang dieses Instrumentes, dessen Vortrag mit Geduld und Hingabe vor sich und dem Ganzen einen Einblick in das Vernehmen. Man hat sich nicht unangelegentlich über die Leistungen der Kapelle und ihres Dirigenten ausgesprochen; es schien der unangenehm zu leben gehandhabte Musikanten zu verlangen. Vielleicht wird nur wenige Jähre sich im Park des weichen Schloßes einfinden hatten während der Nachmittagsstunden. Jedenfalls aber behält die Schottische Kapelle zu den besten deutschen Militärmusikanten und verdient die Beachtung der Musikanten.

Am Montag wurde eine fremde, s. h. hier aufständische Dame am dem Befehl in der dem beidseitigen Parterre ein Gedächtnis zu sein. Eine Frauensperson, die sich mit dem Befehl, das nachmals den Mund auf und erklärte einem mit Ansehen amnestischen Herrn, sie wolle das Mädchen wegen der Folger abgeben. Dem Herrn kam die Sache etwas verdächtig vor, er erfuhr sich nachträglich bei der Polizei und erklärte, daß dort nicht abzugeben werden will. Es glückte ihm, die Frau wieder zu treffen und nunmehr erbatte er bei der Kriminalpolizei Anzeige. Die Frau, eine schon mehrfach bestellte Tuchmachersin aus der Gegend von Götting, bekaunte anänglich, sie habe das Mädchen mit dem Gelde einen Hofmeisterinnen an der Straße übergeben. Schließlich aber stellte es sich heraus, daß sie sich das Geld angeeignet und einen kleinen Teil davon bereits vertheilt, das Uebrige aber in ein Feder verpackt und bei einem Fortler hinterlegt hatte, um es bei passender Gelegenheit mit nach Hause zu nehmen. Die weibliche Person wurde verhaftet.

Zur Feierlichkeit des Schloßes der Freiburger August... wird die Staatsumschauung im nächsten Monat, den 21. ds. M., einen Concertabend im Leipziger Hof... und wird in Berlin bringen, welcher vom 2. bis 26. Min. in Eisenbahnwagen abfährt und 6 bis 24 Min. in Eisenbahnwagen eintrifft; die Abfahrt von Leipzig findet am 20. ds. M., die Abfahrt von Dresden am 21. ds. M., statt. Durch den Concertabend wird auf der Fahrt eine ausführliche Beschreibung an den von hiesigen Herrn... abgeben und zum 2. bis 26. Min. in Eisenbahnwagen... abgeben und zum 2. bis 26. Min. in Eisenbahnwagen... abgeben.

Von jahrbüchlicher Seite... die wichtigsten Mittel gegen den Wieg... welches wieder einmal recht lebendig die prächtige Hebung gewisser sogenannten... beweist, dürfte die Verwendung am Rande erweisen, daß die gerühmte Chlorwasserlösung, wichtiger Chlorwasserlösung oder Salzsäure als ein gutes Mittel zum Ansetzen begründet ist, von dem Hiesigen Kunde beruhigender Stunden in der Medizin, wie in allen Heilen dieser bekannt ist und Anwendung findet, wie die anderen ständigen Mineralbäder Salz, Sulfidbäder etc. Das wichtigste ist aber das Bad der Medizin, Natrium und nur dem Götting kann es bekommen, damit geben ihm zu wollen.

Sorgfältig Abend beobachtete ein... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Die dreijährige... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Aus dem... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Amalienstraße eine hübsche... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Am 15. d. Mts. von einem... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Der deutsche... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Leber den... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Leipzig, 18. Juli. Seine... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Der... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

An... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Aus... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Landgericht... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Mutter über 500 und 2000... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Die... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Vörle, Volk- und Hauswirtschaft, Technisches.

Die... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a small directory.

Collection der... die wichtigsten Garten einen... welcher auffallend viel Geld ausgab und dabei nicht danach ansah, als ob er solche Ausgaben machen könnte. Er hielt ihn an und nunmehr gab der Junge zu, nur vorher einer Dame ein Gedächtnis aus der Kleidungsstücke gezogen zu haben. In seiner Wohnung fand man noch einige Perlemonnate vor, sowie auch noch einen Geldbetrag von ca. 30 Mk. Nannsch behauptete der Bruder, er habe dieses Geld seiner Mutter, einer in einem Nachbarort wohnenden Kaufmanns, gelehrt. Vorher wollte er einen Theil davon heimchen haben. Was nun eigentlich an diesen Angaben wahr ist, ob noch weitere Forschendichtliche Vorliegen, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Geld', 'Actien', and 'Waren'. Columns include item names, quantities, and prices.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Geld', 'Actien', and 'Waren'. Columns include item names, quantities, and prices.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Geld', 'Actien', and 'Waren'. Columns include item names, quantities, and prices.

Gründungs- u. 18. Juli. (Dresdner Zeitung) ...

18. Juli. (Dresdner Zeitung) ...

Table titled 'Warenpreise' listing various goods and their prices. Columns include item names and prices.

Warenpreise. 17. Juli 1891. ...

Koppel & Co., Baugeschäft, etc. and Verkauf aller Arten Staatspapiere, Actien, Prioritäten etc.

Wasserstand der Elbe und Moldau, etc. and Uingelommen Fremde.

Wasserstand der Elbe und Moldau, etc. and Uingelommen Fremde.

Wasserstand der Elbe und Moldau, etc. and Uingelommen Fremde.

Ausstellung von Neuheiten zur Schaufenster-Decoration.

Webergasse 3, 1. Etage,

eine Ausstellung von Schaufenster-Einrichtungen, Stellagen in Metall und Holz, Confections-Büsten und sämtlicher Decorations-Gegenstände für alle Branchen.

Einzig derartiges Geschäft am Platze.

Albin Lasch & Co.,

geb. B. Schlausky.

Specialfabrik mit Dampftrieb für Schaufenster-Einrichtungen.

Telefon-Nr. 2385.

Fabrik: Hauptstraße 17/19.

Bettfedern-Geschäfts-Verlegung!
S. Singer aus Prag, Bettfedernhandl.,
jetzt nur Webergasse 3,
rechts am Altmarkt, links
über gegenüber der anderen Concurrenz.

Meiner geehrten Kunden und Bekannten die ergebene Mitteilung, dass ich mit beständigem Zuge mein Bettfederngeschäft nach meinem Grundstücke Webergasse Nr. 3, verlegt habe. Durch Umbau habe ich ein sehr schönes, großes, freundliches Lokal im Parterre und in der ersten Etage mit einem Glasfenster gewonnen, für meine geehrten Kunden, die bisher in meinem alten Lokale so beehrt wurden, einen sehr freundlichen Aufenthalt zu finden.

Die Hauptstärke jedoch, das ich sehr schön ca. 1000 Mark in Wolle und Glas erhalte, deshalb in der Lage bin, meinen geehrten Kunden noch mehr Vortheile zu bieten und jedem Käufer einen **Abkatt von 3%** gewähren zu können.

Als Neuheit bringe ich jetzt auch **eliserne u. bronzene Bettstellen** in allen Größen, **Bettsophas und Chaiselongues, zusammenlegbare Kommoden** und auch **Kindernetzbetten** zum Verkauf, habe mit einer sehr billigen Arbeit sehr geringe Abkattungen gemacht, deshalb zu **Engros-Preisen** abzugeben.

Wie Sie sehen und es bereits 10 Jahre, seitdem ich mein Bettfederngeschäft hier eröfnete, meine Bedacht auch Bekanntheit, bringt allen geehrten Kunden, das ich mit so schönem Preise verschiedenste Bettstellen und Bestanden meinen **herlichsten Dank** zu sagen habe und werde mir dabei, nur bitten, die mein Bettfedern Geschäft rechtlich zu unterstützen und bitte um meines Wohlwollens Beobachtungswort **S. Singer,**
rechts Webergasse 3.

Bettenstener-Aufnahme

Jede Woche um 10 Uhr, dafür ist eine zum Jahreslohn
1 Zehnbett mit Zinnenfüllung oder weißen Schleisfedern,
1 Kissen mit guten Schleisfedern,
oder von gleicher Qualität
1 Zehnbett, 1 Unterbett und 1 Kissen
in guten besten Jute.

Nur reellste Bedienung und feste Preise.

Für Herrschaften,
Edel grau und Silberdunen
von 25-30 Mark
ca. 1 1/2 Stund zum Zehnbett.

Edel Schwarzdunen, weiß,
von 25-30 Mark
ca. 1 1/2 Stund zum Zehnbett.

Neue graue Dunen,
von 25-30 Mark
ca. 1 1/2 Stund zum Zehnbett.

Feinste Schwansschleiss-
schneeweiss,
von 25-30 Mark
ca. 1 1/2 Stund zum Zehnbett.

Herrschaftsbetten,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

Brautbetten,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

Mittelstandsbetten,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

Grösstes Lager

von gewählten Jute, Heberzügen u. sonst. Bettwäsche,
Watt- und Dunen-
decken, selbst gewebte mit neuem Füllung von 3,50-15 Mark
Lieferung ganzes Aufbestellen.

S. Singer, Bettfedernhändler,
Webergasse 3, links vom Altmarkt.

Gurhaus Langenbruck, Basler Jura.

Bad u. Kaffeehaus I. Rang, Großer Saalbau, Biergarten,
Tische, Plätze, offene Küche, Privatstube.

400 St. Milch
täglich wird ein solches reiches
Glas geliefert. In unter K.
M. verschiedene Qualitäten bei
Bestellung.

2 Bettstellen m. Matratze,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

6 Bettstellen m. Matratze,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

6 Bettstellen m. Matratze,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

6 Bettstellen m. Matratze,
1 Zehnbett, enthaltend 1 Kissen
1 Unterbett, enthaltend 1 Kissen
2 Kissen, enthaltend 1 Kissen

Der Wahrheit die Ehre!

Wenn man sich es erlauben, das Wort im Sinne
einerlei bei Weibchen oder Männern, manabend in deren Natur-
keit oder Schwachheit, Oberhand oder Kraft in das
Wort in die Seele von Gatten, Kunde werden nie helles oder
helles Wort bringen, hingegen behaupte nie blüthes oder gallert-
artige, Behauptung man nur, d. h. wenn man konnte und schwache
Naturkräfte, mit Konventionen behaupte, keine oder extreme
Mittel zu, mit reinem, doppelt gelutetem

Rossmark

ein, welches die Fäden mit Vorliebe aufnehmen und we-
nen von gerunden, kantigen Fäden gewonnen wird, ist der Erfolg
ein glänzender, gar nicht zu beschreibender. Zuwende von Weibchen
und eben durch dieses sehr einfache Naturmittel von ihrem
Leiden geheilt werden!

Rossmarkpomade,

mit Recht die Königin aller Pomaden genannt wegen ihrer be-
deutenden kosmetischen Eigenschaften, hat sich nach einmaligem
Gebrauch selbst auf. Sein einziges Mittel, man es heissen wie es
will, hat sich nach dem geschickten, Neben- u. so, als die
schon in vielfach bewährte, mit ihren Vorzügen einzig und allein
daneben **Rossmarkpomade.** Zuhilfenahme spiritueller Zusätze
haben wir mehr, als dieselben helfen und bringen das ästhetische
Spiel unbedeutend zum Absterben.

Seine Produkte sind täglich
empfehlen, geschicklich bestrahlt und
von sich, wenn mit überreichlicher
Schönheit versehen. Tagtäglich
schon den schönsten Frauen-
mann und Jungfrauen über die
Schönheit und Erhaltung ihrer
Produkte ein.

Keines, doppelt gelutetem
Rossmarkpomade a. 1/2 Mark
Rossmarkpomade a. 1/2 Mark
Rossmarkpomade a. 1/2 Mark

Verfandt u. Laer v. A. Lucas, Dresden-Pieschen.

Möbel,

selbstgefertigter, immer vorräthiger
Gegenstände, als
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3
Zehnbetten in Matratzen 14 2/3

Heirath.

Solcher Mann, 36 J., vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Heim.

Eine geb. Dame, 36 Jahre,
representable Erscheinung, edler
Charakter, hässl. u. wirthschaftl.,
wünscht die Bekanntheit eines
gebild. u. ehrenhaften Herrn in
näherer Gegend, die das Glück
zu einem tüchtigen Heim machen,
wollen ihre Abz. unter Angabe
näherer Verhältnisse unter A.
C. 1003 in die Exped. d. Bl.
einzulegen.

Eine Wittve im Alter von 35
Jahren, im Besitz einer
Kleinstadt, wünscht sich mit ein-
em tüchtigen u. reichlichen
Einkommen im Alter von 35 bis
40 Jahren behelfen.

Eine Wittve im Alter von 35
Jahren, im Besitz einer
Kleinstadt, wünscht sich mit ein-
em tüchtigen u. reichlichen
Einkommen im Alter von 35 bis
40 Jahren behelfen.

Verheirathung

Ein Mann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Bekanntschaff

Eine Wittve im Alter von 35
Jahren, im Besitz einer
Kleinstadt, wünscht sich mit ein-
em tüchtigen u. reichlichen
Einkommen im Alter von 35 bis
40 Jahren behelfen.

Heiraths-

Gesuch.

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Welche

Eine Wittve im Alter von 35
Jahren, im Besitz einer
Kleinstadt, wünscht sich mit ein-
em tüchtigen u. reichlichen
Einkommen im Alter von 35 bis
40 Jahren behelfen.

Heiraths-

Gesuch.

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Heiraths-

Gesuch.

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Aufrichtig.

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Ernstgemeint.

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Verheirathung

Ein Herrmann, 36 Jahre, vorläufig
20000 Mark verfügbares Kapital, sucht
die Bekanntheit einer Dame mit
etw. Vermögen, wo er die Bekanntheit
hat, in Gesellschaft einzu-
triften. Off. u. W. D. 7180 an
Rudolf Mosse, Dresden,
Altmatt, bis lat. 11. Juli erb.
Sofort bekannt. Anonym verb.

Reise-Ausrüstungen:

Wilsdrufferstrasse 7. **A. W. Schönherr.** Strumpfwaren, Handschuhe, Tricot, Sport-Hemden, Blousen, Capes, 10-25% Rabatt wegen Geschäftsaufgabe.

Wollstoffe, Kammgarn, Halbwolle, Baumwollstoffe, Seidenstoffe, Pelzwaren, Hüte, Handschuhe, Strümpfe, etc.

Robert Kunze, Altmarkt, Rathaus. 10-25% Rabatt wegen Geschäftsaufgabe.

Ecke Quergasse.

Aug. Hofmann
Inh.: **E. Mögel**
empfehlen:

Tafel-Service Kaffee-Service
neueste Fabrikate neueste Muster
günstigste Lager billigste Preise.

Spezialität:
Complete Brautausstattungen
in einfachstem bis feinstem Genre.

Wäsche-Garnituren über 200 Muster. Majolika-Vasen Jardinières etc.

Hochzeits-, Silberhochzeits- u. Gelegenheits-Geschenke in Porzellan, Majolika, Glas etc.

Bowlen, Hutpen, Pokale, Krüge, Seidel etc. Bierservice, Liqueurservice, Sorviretten.

Hôtel-, Restaurant- und Café-Einrichtungen.

Scheffelstr. 11.
Ecke Quergasse.

Oberstabsarzt Dr. Rühlmann's
Touristen-Taschen-Apotheken
mit Nothverband, für Radfahrer, Touristen, Reisende

enthaltend: antiseptische Lösungen, Jodtinctur, Salicylsäure, Menthol, etc.

Touristen-Crème
Specieum gegen Wolf.

Touristen-Pflaster
mit Zahnzangen zur Verhütung von Neubildungen.

Stephan-Apothek
Dresden-11

Reise-Mützen.

Schüler-Mützen für alle Dresdner Lehranstalten. Kinder-Mützen in grösster Auswahl.

Pilatus 2 1/2 Mk. 1 mit Stein und grün.	Regatta Qual. II. 1 1/2 Mk. Qual. I. 2 Mk. Militärh. 3 Mk.	Brighton Qual. II. 1 1/2 Mk. Qual. I. 2 Mk. L. 1 1/2 Mk.	Cambridge Qual. II. 1 1/2 Mk. Qual. I. 2 Mk. Echt engl. 2-4	Sailor Qual. II. 1 1/2 Mk. Qual. I. 2 Mk. Dunkelbl. 1 1/2 Mk.	Körner Französische Stoffe 2 u. 3 Mk.
--	--	--	---	---	--

Uniform- und Haus-Mützen.

Bei Bestellungen beliebe man, nasser der gewünschten Form die Kopfwärme anzugeben.

Railway Qual. II. 1 1/2 Mk. Qual. I. 2 Mk. G. 3-4 Mk.	Dienstmütze Franz. 1 1/2 Mk. Kammgarn 2 Mk. Wollw. 1 1/2 Mk.	Tennis Qual. II. 1 1/2 Mk. Qual. I. 2 Mk.	Merkur Nachtstuhl 1 1/2 Mk.	Criquet Lust. 2 Mk.	Uniform P. 1 1/2 Mk. L. 2 Mk. D. 3 Mk.
---	--	--	---------------------------------------	-------------------------------	--

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.
Aufträge werden thunlichst noch am Tage des Einganges erledigt. Das Geld ist bei der Bestellung gleichzeitig per Postanweisung beizulegen, wo nicht ansonsten anders beschieden wird der Betrag nachgenommen.

Eisengiesserei-Eröffnung.

Schandauerstrasse 76
eine Eisengiesserei

P. F. Proelss,
Dresdner Eisengiesserei,
Schandauerstrasse 76.

Rosen-Kartoffeln,

Rich. Schädlich, Fabrikstrasse 8. Telefon 162.

Schöner Wintergarten,

Erste Berliner Kautions-Gesellschaft
in Berlin. Kautions-Gesellschaft für Beamte und Privatangehörige gegen niedrige Prämien. Kautions-Gesellschaft für Beamte.
C. Pfeiffer.
Dresden, Ludwig-Richtstrasse 11, v.

Seet
Rheinische Wein-Co.
Poths & Co. BIEBRICH a. Rhein.
Feinste Marken: „Gold“, „Cabinet“, „Extra Cuvée“.
Bezug durch Weinhandlungen.

Burk's Pepsin-Wein.
(Pepsin-Essenz, Verdauungsfähigkeit.)
Bismarck-Stuttgarter, Wien, Leipzig, etc.

Gartenmöbel aller Art,
Bettstellen, Waschtische,
Schirm- u. Garderobe-Ständer,
Kinder-Sicherheits-Bettstellen u. s. w.
Anfertigung von Geländern

In allen Holz- und Metall- u. in mechanischen Arbeiten.

Fr. Horst Tittel,
Lehrjahre lang in der Fabrik,
Georg-Platz Nr. 1, vis-à-vis Café français.
Nordseebad Wangerooze.

Regen- und Sonnen-Schirme

empfehlen
Alwin Tenchert,
Schloß-Strasse 8.
Schirme werden bezogen und reparirt.

Ein feines, gut erhaltenes
Pianino,
transp. mit schönem Ton,
für 350 Mark
unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolframm
Victoriahaus
Ecke der Zeitzstr.

FLÜGEL PIANINOS
Kauf, Tausch
o. Miete
Paul Werner
Pragerstrasse 42.

Dresdner Allgemeine Versicherungs-Anstalt

in Dresden, Waisenhausstraße 14, 1., Ecke Pragerstraße.
Auf Gegenseitigkeit gegründet 1863.
Versicherungsumwänge:
**I. Lebensversicherung. II. Sterbegeldversicherung. III. Kranken-
kassenversicherung. IV. Gesundheitspflegeversicherung. V. Aus-
steuerversicherung. VI. Kinder- u. VII. Altersversicherung.**

Billige Prämien. Uebernahme des Risikoeffizienten. Beteilung, Rückkauf, Unversehrtheit der Police nach dreijährigem Bestehen der Versicherung. — Der erzielte Geschäftsgewinn wird nach dem Verhältnis alljährlich an die Versicherten als Dividende verteilt. — Die Verwaltung ist sich nur aus Besorgnissen der Anstalt zulassen, welche von der Generalversammlung genehmigt werden, darunter auch humanitäre Schadenersatzungen, geringer Verwaltungsaufwand.
**Tarife und Prozeduren stehen gratis zur Verfügung. — Vertreter, namentlich in der Ver-
sicherungsbauerei mit Erfolge tätig gewesen, unter günstigen Bedingungen gesucht.**

Eine große Partie Champagner:

Marke Carte Blanche (Charlier & Co.) per Kiste von 12 ganzen Flaschen 18 Mark,
Carte d'Or 12
iradfrei ab Dresden gegen Vorkzahlung oder Nachnahme, auch einzelne Kisten abgegeben bei
R. Bachmann, vorm Wader & Mierisch, Erbküchne, Dresden-Mitt., H. Posthofstraße 10.

London 1891. Höchster Preis. Ehrendiplom I. Klasse.
11 goldene und silberne Medaillen.

Ade's Stahlkassen.

renziös! die besten und stärksten der Welt!



Größte Sicherheit gegen Feuer und Einbruch! Einziges Fabrikat, welches sich bei den großen Brandstößen in Berlin und am 9. März v. J. gegen die gewaltigsten, durch Sprengstoffe, Nachbrennen und Konstruktoren angeführten Einbruchversuche selbst mittels Sprengpulver bewährt hat.
**Spezialfabrik patentierter Kassen- und
Depositen-Schränke**
H. Fabrik, Berlin, Demmlerstr. 7.
Stuttgart, C. Ade, Dammstr. 7.
Soll. Sr. Maj. des Königs von Württemberg, Vicekonsul des Auswärtigen Amtes, Großen General-Admirals, Maj. Generalen, Deutschen Kauf-, Rechts- und der bedeutendsten Vorkräften des In- und Aus-landes.
Zeichnungen und illustrierte Beschreibungen gratis.



Goldfische,

nur gesunde, kräftige Waare. Sind v. 10 Stk. an für die Nacht empfehle ich Goldfische in schönen u. prächtigen Farben, wie den verschiedenen Größen.
Versandt von Goldfischen
über den ganzen Kontinent, 100 Stück 8 Mk., 10 Mk. und 14 Mk.

Goldfisch-Gestelle

mit Blumenständern in großer Auswahl.
Froschhäuser
mit selbstthätigem Algenmäher (nach Zeichnung) 1. Mark 50 St. und 2. Mark 50 St.
Laubfrösche 25 u. 50 St.

**Goldfisch-Gläser, Aquarien von 3 Mk. 50 St. an, Burgrünen-Einsatz in
Mausen und Korallen, Goldfisch-Netze, Wetter-Häuser, welche das Wetter
angeigen, von 50 St. an, Gartenkugeln in allen Größen hält bei niedrigsten Preisen
hier aussergewöhnlich großes Lager die Galanteriewaren-Handlung und Goldfisch-
Züchterei**

F. G. Petermann,

Dresden, Galericstraße Nr. 8, parterre und 1. Etage.
Man bittet genau auf die Firma zu achten.

Ausverkauf wegen Konkurses

Trompeterstraße 12.

Die zur Konkursmasse des Kaufmanns Joseph Fass, hier, gehörigen bedeutenden Vor-
räthe an **Wokel-, Rhein-, Bordeaux-, Ungar- und Desert-Weinen,**
französl. Cognac, Rum, Funsch-Essenzen, Thees, Cigarren etc.
werden zu **herabgesetzten Preisen** ausverkauft.
Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

Sprechstunden-Aenderung.

An Wochentagen 12 bis 1. 3 bis 5 Uhr.
(Donnerstag Nachmittags keine Sprechstunde.)
Sonntags 10 bis 11 Uhr.

Dr. Werther,

Waisenhausstraße 21.

Billig zu verkaufen

vom Abbruch

eines Sommergebäudes im Sommerhofe in Albertstadt Balken-
holz, Bretter, Breunholz, Fach- und Manerziegel etc.

Vinador Spanische

Weingrosshandlung

Direkter Anport feinsten, alter Weine.
Reinheit garantiert.

**Malaga, Madeira, Marsala, Cherry,
Sacrimae Christi, Portwein, roth und weiß,**
Glasweiser Ausschank im

Café u. Restaurant zum Burschen, G. Günther, Pöhlwitz,
Gasthof Königs Weinberg, Th. Koch, Wachwitz.
Dampfschiffrestaurant G. Schlich, Wachwitz.

Hotel u. Restaurant zum Wachberg, Ernst Valtich, Wachwitz.
Restaurant zum Rathhof, Arthur Schöder, Strießen.
Gasthof zur Stadt Amsterdum, M. Saupe, Landgasth.

Restaurant Rathhof, Max Senke, Weichen.
Hotel Albert-Salon, Buchmann, Tbarandt.
Verkauf in 1/2 und 1/4 Kisten zu Originalpreisen:

Otto Bischoff, Dresden-N., Bismarckstr. 16 u. Ullrichstr. 17.
Hermann Kabisch, Zwickau, Meißnerstraße 74.
Hermann Kunath, Meissen, Burgstr.

50 Kinder- u. Kindl. 1. h. 1. Pianino, 2. h. 1. u. 2. verk.
bei Wettm. H. v. Weiden. Etzschkestraße 16, 2.

Kurbad „UNION“

15 Saulbachstraße 15.
**Kohlensaure
Mineral-Bäder**
Goldene Medaille
Wien 1894.

Von der Königl. Sachl. Staats-
regierung in Bad Ems
eingeführt.
Auskunft u. Prospekte kostenlos.

Klappstühle

in jeder Ausführung
zu 2,75 Mk.



Selbstthätig verstellbare Stühle
in jeder Ausführung. Zahnfel-
stühle, Klappstühle.

Neitbahnstraße 5.

Strohhut-Lack

in allen Sorten, Lederappre-
tur schwarz und gelb, leichter für
helles Holz und zum Auf-
strichen der gelben sogenannten
Strohhaube,
unschädliche Farben
zum Selbstaufstreichen von Stoffen,
Bandern, Gläsern, **Phänix-
Farben, Restitutions-
schwärze** zum Ausstreichen ver-
schaffener Möbel und anderer
Stoffe, **Broncen u. Bronze-
farben, Möbelpolituren**
empfehlen

Weigel & Zeeh,
Marienstraße 12.

10 Liter Balletta, ital. Rothwein, N. 8,50.
10 Liter Calabria, ital. Rothwein, N. 10,50.
10 Liter Schwabisch, ital. Rothwein, N. 16,—.
10 Liter Griechischer Sherry N. 11,—.
10 Liter Griechischer Malaga, süß, N. 16,—.
10 Liter Den Capre Portac, roth, N. 18,50

ab hier excl. Rothblase
od. Roth unter Nachnahme.
Anträge von 30 Mk. an
fruchtlich.

Weine garantiert rein.
O Zemsch & Co.

Wein-Importhaus,
Gnadensfrei, Sachl.
(Brüdergemeine).

Anthracit

(Kohle),
das Beste was es giebt,
zu beziehen von

Moritz Gasse,
Dresden-A.



II. Süßrahmtafelbutter
geteilt oder ungeölt, verfen-
det 9 Pfd. zu Mk. 10,20 frei, pr.
Nachnahme
Wianen, Gall.
Th. v. Köhler.



Triumphstühle
von M. 2,50 an
F. Bernh. Lang
Anhalterstr.

Glühstoff

für Plättglocken,
Generanzünder, Brenn-
Spiritus, Bündelholz
in reicher Auswahl,
Pyroka,
neues
Taschen-Zündrequisit,
empfehlen

Weigel & Zeeh,
Dresden-N.,
Marienstraße 12.
Sanitäts-Bazar.
Reite anal. u. franz. Specialis-
taten Preislisten gratis gegen
10 Pfd. Marke von Ph. Kämper,
Gummimanufactur, Frankfurt
a. M., Schumgasse 52.

Limonaden- Pulver,

**Brusellimonaden,
Boubons, Brausepulver,
Coco, Citronensäure,
Weinsteinsäure,
Ananas-, Himbeer-, Erd-
beer-, Waldmeister-,
Pomeranzen-Extrakte**
Weinen u. feinsten Gebirgs-
Süßholzwasser

Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 12.

Graue Haare

erhalten sofort ihre frühere
Farbe wieder bei Anwendung
der autlich erprobten und
ärztlich empfohlenen Dr.
Ruhn'schen Haartraktant-
farbe. (Von Mk. 1,50 bis Mk.
2,00 in blond, braun und
schwarz.) Nur echt und
sicher wirkend mit Schutz-
marke und bei mancher
nicht die Haartraktantfarbe
der Firma Dr. Ruhn, Post-
Nürnberg. In Dresden bei
Weigel & Zeeh, Marien-
straße Ernst Hey Nacht.,
Rennstraße Nr. 52, J. John
Nacht., Seilstr. Nr. 2,
Fried. Wollmann, Dresd.
Reich, Hauptstr. 22.

Parquetwischse.

**Stahlwäse, Linoleumwäse,
Tischbodenwäse,
Verschleisswäse**
empfehlen

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt Nr. 5

Stoffe zu Kleidern, Blousen u. s. w.

in farbtönen Crêpe und
Sehris,
Meter 75, 90, 100, 120 St.

Woll-Mousselines
i. d. besten Kleinfabrik. Muster-
und sonstige neuesten Tuchs,
Meter 50, 100, 110 St. u. f. w.

**Madapolame, Satin,
Cachemir**
in großem Auswahlortiment,
Meter 50, 53, 60, 70, 80 St.

Blaudruck
danebent und goldsch.
Meter 45, 50, 55, 60, 75 St.

**Friedr. Paul
Bernhardt,**
Dresden,
3 Schreiberstraße 3.



Einmachegläser, Einschneffel, Fruchtpressen.

Reymann & Göhler,
Grunerstraße 4,
nächt dem Büchlichen Platz.



Eis- Schränke, Eismaschinen, Eisformen.

**Reymann
& Göhler,**
Grunerstr. 4,
nächt dem Büchlichen Platz.

Auf Preißelbeeren

Blumenkübel
in Auswahl Rosenstrieke 18.



Gustav Zschackwitz,
an der Aufer 1,
ganz nahe der Zeebrücke,
Koblenzstr. 1, Zschackwitz,
Stempel aller Art in Metall u.
Kupfer, Zinnen, Zinn-
maschinen, Ziegelmaschinen, Zehn-
löcher. Eine neue f. h. und
schnell trocknende Farben, vermal-
schwarz und G. G. - Farben,
Schnel-Salzwasser und ver-
schleissige Sektographenmasse.

Künstliche Zähne

werden **schmerzlos**, gut
passend und billig nach den
neuesten Erfindungen auf den
Gebiete des Zahnwesens ein-
gesetzt, nachträgliche Schäden aus-
geschlossen, kräftigste Zähne
persönlich zubereitet und Zahn-
schmerzen jedes Art beseitigt von
Paul Beyer,
Specialist für Zahn- und
Zahnverluste,
Wieritzstraße 5, 1.
sowie d. König. Zahnarzt.
Wundermittelten sind
Theilhabungen gewährt.

Saxonia- Accord-Zithern

aus 12 Stk.
säumlich patentiert. Man
kann diese leicht nach Wunsch
Noten spielen, zugleich auch die
die Weichholz u. Wälderischen
Gitarren-Zithern,
Mandolin, Violinen
von berühmten Meistern,
Harmonien von 2 Stk.,
Gitarren von 10 Stk.,
Harmonium von 85 Stk.,
Pianino von 200 Stk.,
Klaviert. von 100 Stk.

gr. Dreh-Orchestrion

für großen Saalpaal passend,
von 125—1000 Stk.
**Musikwerke,
Symphonion,
Polyphon,**
Musik-Automat
**Savoyardenknabe,
Sland-Ähren mit Musik**
und Notenwechsel,
Automaten mit Musik,
40, 85, 95, 115, 180, 235, 255,
270 Stk.

alle Noten für Symphonien,
Polyphon, Harmonium u. f. w. zu
den billigsten Preisen empfiehlt
W. Graebner,
Instrumentenfabr.,
15 Waisenhausstraße 15
(Café König), nahe der Zeebrücke.
Bestes u. ältestes Instrumenten-
Werkzeug.
Reparaturen prompt.



Niemand

darf unter den großen jetzt
zum Regieren nach Dresden ge-
kauften Scherben sein, welcher
noch nicht von Carlo Ritter's
berühmter Carina gehört hat.
Auf Grund des allgemein an-
erkannten Vorzuges dieses In-
strumentes dürfen wir wohl auch
Allen den Rath geben: Niemand

verlasse

Dresden, ohne die Gelegenheit
zu benutzen und sich eine Carina
zu kaufen, bei es für sich selbst,
bei es, um damit seinen Kindern
u. f. w. daheim eine wirklich
große Freude zu machen. Man
erhält dieses echt italienische
Musik-Instrument zum Preise
von 1,50 Mk. bis 5 Mk. nur
allein in

Dresden

bei Carlo Ritter's Musikstr.
Nr. 19, Postfach 100. Man be-
achte die Nummer, um Ver-
wechslungen mit anderen Musik-
Instrumenten-Handlungen zu ver-
meiden.

Fürkl. H. Süßrahm- Zafelbutter

verkauft in Kisten, 9 Pfd.
netto, zu den billigsten Tages-
preisen. Dampfmaschinen 4, 8,
Dort, Kisten in Thür.

Pianinos, Harmonium, u. s. w.

billig u. verkauft. Miethe und
Zurückschaffung. 10 Jahre
Kaufregale,
Volant, Klaviere, Kasse,
Zettel, Regale u. s. w. zu verk.
Etzschkestr. 21, p.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 200. Seite 19. — Donnerstag, 19. Juli 1894

Lambert.
 Hof-Photograph.
 Dresden, Kaufhaus,
 Eingang:
 Zeestraße 21, 11.
 Ab 1. Juli
 große
 Preis-Ermäßigung.
 Unter Garantie feinsten
 Ausführens.
 Beste
 12 Cabinet 12 Blatt
 12 25 Pf.
 Besteille Bedienung.

Gasmotor,
 F. E. Leonhardt,
 Chemnitz.

Corsets,
 J. Behrendt,
 Chemnitz.

Bayr. Butter,
 A. Harthaus,

Cigarren
 Louis Warmbrunn,
 Chemnitz.

Pianino,
 Dresden.

Remontoir-Taschen-Uhr
 F. G. Petermann,
 Dresden.

Reisewecker
 F. G. Petermann,
 Dresden.

Bottiche
 Rittergut Schönfeld
 bei Dresden.

Marquisen-, Planen- und Zelt-Leinen

in anerkannt vorzüglichen Fabrikaten und grösster Preiswürdigkeit.
Naturgraues Segelleinen, starkfädig,
 von 70 bis 200 Ctm. breit, Mtr. von 65 bis 175 Pfg.

Naturgraues Segelleinen, mittelfädig,
 von 70 bis 360 Ctm. breit, Mtr. von 75 bis 360 Pfg.

Doppelfädiges Segeltuch, in zwei Qualitäten,
 von 100 bis 200 Ctm. breit, Mtr. von 110 bis 225 Pfg.

Imprägnirt Segeltuch, vollständig wasserdicht,
 100 Ctm. breit, Mtr. 140 und 190 Pfg.

Rohleinen-Marquisen-Zwillich,
 67, 117 und 150 Ctm. breit, Mtr. 65, 115 und 150 Pfg.

Hellgarnig Marquisen-Drell,
 75, 81, 100, 114 und 140 Ctm. breit, Mtr. von 90 bis 175 Pfg.

Für Balkons und Veranden.
 Blau und roth gestreift

Marquisen-Leinen, Segeltuch und Drell,
 von 100 bis 110 Ctm. breit, Mtr. von 125 bis 200 Pfg.

Für Schützen-Zelte und Caroussels.
 Ungebleichte

Elsässer Baumwolltuche und Coepers,
 80, 90, 118, 160 und 180 Ctm. breit, Mtr. von 80 bis 180 Pfg.
 Qualitäts-Proben mit genauer Preis- und Breiten-Angabe bereitwilligst.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburgerplatz 24.

Sommerfrische und Pension
 Fleischbrühe.
 Wilh. Pramann,
 Dresden.

Bottiche
 Rittergut Schönfeld
 bei Dresden.

Croquets Manteln, Trapex, Schweberinge
 F. Bernh. Lange,
 Dresden.

Kinder-Nähmilch und Kurnmilch
 Winkler's
 Milchkur-Anstalt,
 Reitbahnstr. 17.

2500 Quadr.-Mtr.
 Wegen Abbruchs des Grundstücks
 Bauhof Steinbachschwitz,
 E. Noack.

Kali-Crème
 T. Louis Guthmann,
 Chemnitz.

Dampffäblerei
 in Mitte der Stadt Dresden
 T. Louis Guthmann,
 Chemnitz.

Goldene Medaille Magdeburg 1893

Wringmaschinen, Waschmaschinen, Mangelmaschinen
 Albert Heimstädt,
 Am See,
 Ecke Margarethenstr.,
 Chemnitz.

Billige Reiseführer
 E. Katzer,
 Chemnitz.

Schlaf-Sophas
 Für die Reise unentbehrlich:
 Gummi-Wäsche, Stoff-Wäsche, Cravatten, abwaschbar.
 Größtes Lager, Billigste Preise.

Gummiwaaren-Haus Carl Weigandt
 7 König-Johannstr. 7.



Kapsau, braunweilr. rauh, Mk. 5.-

Fest Gebirgs-loden, garantiert wasser-dicht.



Bregenz, steingrün, graune Band, Mk. 5.-

Loden-Hüte.

Preise ohne Federstutz, Feine Stütze 50 Pf. bis 5 Mark.



Metternich, mehrgrün, Mark 6.-



Wilezek, dunkelgrün, Mark 3.50



Amthor, Grau und mede, Mk. 3.50.

Reiselodenhüte in hellen Farben, Qual. Ia I II III Mk. 2 1/2 2 1/2 1



Ralber, oliv, Mk. 3.-

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.

Anträge werden thunlichst noch am Tage des Eingangs erledigt. Das Geld ist der Bestellung gleichzeitig per Postanweisung beizufügen, wo solches nicht geschehen, wird der Betrag nachgenommen.



Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Ringe, Trauringe

aus Gold-Composition und solidem Gold double, welche sich vom massiven Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes in ganz Europa erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl zu äußersten Preisen.

F. G. Petermann,

Dresden, Galeriestrasse 8.

Alleinige Haupt-Niederlage der Uhrketten-Fabrik von Schweich Frères in Paris.

Man bittet genau auf die Firma zu achten.

Dresdner Nachrichten, Nr. 200, Seite 22, Donnerstag 19. Juli 1894

Billigste Bezugsquelle!

Cigarren zu Packungsbrettern	
100 Stück	
30 Cigarren	1.60-2.20
20 Cigarren	2.40-3.00
10 Cigarren	3.20-3.90
5 Cigarren	4.70-4.90
2 Cigarren	5.00-5.80
1 Cigarre	6.00-7.50

Carl Streubel, Cigarrenfabrik, Dresden, N. Weststr. 13. Preisnachlass franco.

24 Stück der Augustin sind noch übrig 50-60 Stück

Säckel-, Getreide- u. Dreschmaschinen,

Knackmühlen, Getreide-Meinigungs-Maschinen

Pianino mit Klavier und Orgel

15. Pianino, 1 Symphonion mit Noten, 1 Harmonium

Kinderwagen mit Fahrräder

CONTOBÜCHER

eigene Fabrikate empfohlen

J. Bargou Söhne

Dresden, Wilsdrufferstrasse 54.

Haafenstein & Vogler

Älteste bestorganisirte Annoncen-Expedition Dresden, Wilsdrufferstr. 61 neben der Dresdener Bank

besorgt billig, zuverlässig und reell Annoncen jeder Art für hiesige und auswärtige Zeitungen, sie giebt auf die Original-Carife der Zeitungen die höchsten Rabatte und ist unparteiisch bei der Auswahl der Zeitungen und Zeitschriften.

Jeder Inserent handelt in eigenem Interesse, wenn er vor Ertheilung seiner Aufträge erst von Haafenstein & Vogler A.G. Kostenvoranschläge verlangt. Geschmackvolle Entwürfe auf Wunsch. 40jährige Erfahrung verbürgt die richtigste Auskunft, wie und wo man erfolgreich inserirt

Garantirt feuerfeste Panzer-Geldschranke zu den billigsten Fabrik-Preisen in der Weißbrotfabrik-Reitbahnstrasse 5

H. W. Schladitz, Geldschrankfabrik, Dresden.

Arnold & Sohn, Kammerjäger Vertilger v. Motten, Wanzen, Schwab, Ameisen, Schlangengift, etc. etc. Marschallstrasse 38, III.

Abjchießvögel von 50 Pf. an bis 10 Mark.

Abjchießsterne von 25 Pf. an bis 2 Mark.

Armbüste mit 2 Lappeln von 50 Pf. an

Schnepper (solche Stücker) von 4 Mk. an

Gewinne zu Vogelschießen, Schul-Festen und Verloosungen empfiehlt in reichhaltiger Auswahl zu äusserst Engros-Preisen die

Galanteriewaarenhandlg. F. G. Petermann, Dresden, 8 Galeriestrasse 8. Man bittet genau auf die Firma zu achten.

Edel-Strebe, anerkannt erste Delikatessen, Tafelorte liefert in Postkörben je 9 Pf. netto franko portirt per Nachn. 100 Stück hübsche Zupfen Mk. 4.50, do. 60 Stück Nieren mit zwei kleinen fetten Scheren Mk. 6.50, do. 40 Stück Solo, wunderb. Thiere, Mk. 8.50. Garantie für lebende Ankunft. **R. Freymann, Nonnenstrasse Nr. 4 (Katholisch)**

Freischürfe auf Beschlussschle, sowie Braunschle in Böden werden Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen verkauft. Off. u. E. F. 074 an den „Invalidentenbau“ Dresden.

Pianos, bechlegant, pracht. Ton, klein, mit Eisenpl. sind verff. Marienstraße 16, I., Pianofortfabr.

Gummi- Waaren jeder Art, bester Qualität, Zuversorfen empf. u. versendet geg. Nachnahme, Preisliste frei. **M. Rudolph, Dresden, Jacobstraße 6, I. Etz. Müller den. Nr. 3 (Marken).**

Best. mod. Kinderwagen bill. 1. vert. Scheffstr. 17, 3. r.

Gummi- Waaren jeder Art, bester Qualität, Zuversorfen empf. u. versendet geg. Nachnahme **R. Freisleben, Dresden, Postplatz, zu d. Wettiner- u. Annenstr.**

3 Stück Dreiräder, je 60 Mk., oder Rover v. 70 Mk. an, **James Rover**, neue u. geb. best. auch gegen Diebstahlung **Adolf Reichhorn**, Grunndresden, Geb. Häder werden in Zahlung genommen. Große Verfahrn u. Reparaturwerkstatt.

Geldschranke in Silber, Messing und anderen Metallen ganz bill. zu verkaufen **Neuenstr. 33, Leutsch.**

Ponywagen (engl. Dagest) billig verkauft in **Kloische, Königsbrüderstr. 54**

Pracht. Piano, Doppeltreppig, schön, edler Ton, geschmackvolle Ausstattung, ist mit Garant. f. 425 Mk. zu verk. Gute Pianos werden v. 6 Mk. an verleben **Amalienstr. 15, 2.**

Vorzügl. kreuzsaitig. Piano, berühmter Fabrik, prachtvoller Tonfall u. Ausstattung, ist mit ar. Verlust außerst billig zu verkaufen. **Pflanzstr. 66, Gartenhaus pl.**

Musik-Orchestrieren in feiner Konstruktion, neu oder auch gebraucht, jedoch noch in sehr gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht. Off. u. K. 2207 in die Expedition dieses Blattes.

Cravatten, stets Neuheiten! Große Auswahl in Schleifen u. Regattes. **Ernst Surgas & Co., Marienstraße 13.**

2 neue Rover mit Pneumatik und Rifenreifen billig zu verkaufen **Pfauenstr. 27, I. I.**

Goldbacher Appetitskäschen mit bestem aromatischen holländ. Räucher. **Vollmerlandt** etc. mit Nachn. v. Räte (rechtl. 100 St.) 3 Mark.

Dampfkocher Goldbach bei Pilsenerwerken in Sachsen. Zu jedem annehmbaren Preis zu verkaufen die noch vorhandenen Waaren meiner aufsehenden Fabrik-Apparate-Fabrik, als:

Stafio-Cameras für 9 1/2, 12 1/2, 15 1/2 und 18 1/2.

Sand-Cameras für 12 Blatten, 9 1/2.

Schüler-Cameras von 3 Mk. an.

H. Gross, Jochenstr. 1.

Patente seit 1877 **Otto Wolff, Patent-Anwalt** DRESDEN, Pragerstrasse 10 (alte Trompetenstr.) Marken & Musterrechte.

Rover, Pneumatik, äusserst günstige Gebenente, billig zu verkaufen **Virnaustr. 48, 3. I.**